

Jünger, Jupp

Von: Imminger, Thomas (RPS) <Thomas.Imminger@rps.bwl.de>
Gesendet: Dienstag, 5. Dezember 2017 15:07
An: Jünger, Jupp
Cc: Hinke, Michael (RPS)
Betreff: LGVFG-Förderantrag "Ausbau/Umbau im Bereich Sebaldplatz/Südliche Innenstadt" vom 03.11.2017

42-3932-AA-Schw. Gmünd, Sebaldplatz/Südl. Innenstadt/471

Sehr geehrter Herr Jünger,

mit Schreiben vom 03.11.2017 hat die Stadt Schwäbisch Gmünd den Antrag auf Aufnahme des Projekts „Ausbau/Umbau im Bereich Sebaldplatz/Südliche Innenstadt“ in das Förderprogramm nach LGVFG gestellt. Gerne komme ich Ihrer Bitte nach, Ihnen vor der morgigen Gemeinderatssitzung eine Rückmeldung zu diesem Antrag zu geben.

Gemäß den Antragsunterlagen ist vorgesehen, 2018 einen ersten kleinen Teil der Gesamtmaßnahme im Bereich des Sebaldplatzes zu verwirklichen. Der verbleibende Großteil des Projekts soll ab 2022 realisiert werden. Leider muss ich Ihnen mitteilen, dass ein Projekt, das in wesentlichen Teilen erst ab 2022 realisiert werden soll, 2018 nicht in das LGVFG-Förderprogramm aufgenommen werden kann, denn das laufende Förderprogramm endet 2019. Zudem können nur Projekte nach LGVFG gefördert werden, die derzeit verkehrlich dringend erforderlich sind. Die Aufspaltung des Projekts in zwei Bauabschnitte, von denen der weitaus größere erst ab 2022 verwirklicht werden soll, spricht dem entgegen.

Wir bitten Sie, dem Regierungspräsidium Stuttgart bis 15.12.2017 mitzuteilen, ob das Gesamtprojekt sobald wie möglich durchgängig realisiert werden soll. In diesem Fall bitten wir um Vorlage eines aktualisierten Finanzierungsplans. Falls die baldige durchgängige Realisierung erfolgen soll, werden wir hier die Förderfähigkeit nach LGVFG abschließend prüfen und dann das Projekt ggf. dem Verkehrsministerium zur Aufnahme in das Förderprogramm 2018ff vorschlagen.

Bereits jetzt weise ich auf die Voraussetzungen für die Ausstellung eines Bewilligungsbescheides hin: Vorliegen des Baurechts, abgeschlossener Grunderwerb, gesicherte Finanzierung (Teil B, I, Nr. 2.5.2 der VwV-LGVFG vom 9.3.2016).

Mit freundlichen Grüßen

Thomas Imminger

Regierungspräsidium Stuttgart
Referat 42
Industriestraße 5
70565 Stuttgart

Telefon: 0711 / 904-14203
E-Mail: Thomas.Imminger@rps.bwl.de

Die Straßenbauverwaltung Baden-Württemberg baut, unterhält und betreibt über 15.000 km Straßen, über 10.000 Brücken und 76 Tunnel. Sie hat über 1.000 Mitarbeiter und setzt jährlich 1,5 Mrd. Euro um.

Wir suchen regelmäßig neue Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die Interesse an einer verantwortungsvollen und abwechslungsreichen Tätigkeit haben. Wir bieten ein attraktives Aufgabengebiet mit großen Gestaltungs- und Entscheidungsmöglichkeiten sowie langfristigen Zukunftsperspektiven. Flexible Arbeitszeiten und die Vereinbarkeit von Familie und Beruf sind uns wichtig. Bei Interesse können Sie sich unter <https://rp.baden-wuerttemberg.de/rps/Service/Seiten/Stellenangebote.aspx> informieren.

Bitte prüfen Sie der Umwelt zuliebe, ob ein Ausdruck der elektronischen Nachricht erforderlich ist.